

Antrag/Folgeantrag auf zeitliche Grundsteuerbefreiung

Ich beantrage für das nachstehend genannte Objekt die zeitliche Grundsteuerbefreiung gemäß den Bestimmungen des Tiroler Grundsteuerbefreiungsgesetzes 1987, LGBl.Nr. 64/1987 i.d.g.F. LGBl.Nr. 130/2013 für die Dauer von 20 bzw. 15 Jahren:

Antragsteller:			
Name:			
Straße:			
PLZ, Ort:			
Tel.Nr.:		E-Mail:	
Einheitswertbescheid-Aktenzeichen:		Datum des Einheitswertbescheides:	
Art des Steuergegenstandes:			
<input type="checkbox"/> Einfamilienhaus		<input type="checkbox"/> Geschäfts- bzw. Betriebsgrundstück	
<input type="checkbox"/> Mietwohngrundstück		<input type="checkbox"/> Sonstiges:	
Von der gesamt nutzbaren Fläche dienen:			
zu Wohnzwecken [m ²]:		zu gewerblichen Zwecken [m ²]:	
davon Eigennutzung [m ²]:		davon Eigennutzung [m ²]:	
davon Fremdnutzung (Vermietung) [m ²]:		davon Fremdnutzung (Vermietung) [m ²]:	

Ich versichere, dass ich die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht habe und dass ich alle Änderungen in der Nutzungsart und in den Voraussetzungen, aufgrund derer die Grundsteuerbefreiung gewährt wurde, unverzüglich der Gemeinde Wängle anzeige.

Mir ist bekannt, dass die Angaben überprüft werden und dass unrichtige oder unvollständige Angaben strafbar sind und eine zu Unrecht gewährte Grundsteuerbefreiung nachzubezahlen ist.

Mir ist weiters bekannt, dass die Einladung und der Antrag auf zeitliche Grundsteuerbefreiung kein Präjudiz auf die Zuerkennung der Befreiung bedeutet, sondern diese unter den gesetzlichen Voraussetzungen mittels gesondertem Bescheid ausgesprochen wird.

Ort, Datum

Unterschrift

Beilagen:

Feststellungsbescheid des Finanzamtes – 2-fach